



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Wandsbek

Bezirksamt Wandsbek - Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt - 22021 Hamburg

####

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt  
WBZ 21 Bauprüfung - Verfahrensmanagement

Schloßgarten 9  
22041 Hamburg  
Telefon 040 - 4 28 81 - 0  
Telefax 040 - 4 27 90 - 54 87  
E-Mail wbz21@wandsbek.hamburg.de

Ansprechpartnerin: ####  
Zimmer ####  
Telefon ####

GZ.: W/WBZ/09690/2014  
Hamburg, den 2. Oktober 2014

Verfahren  
Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO  
17.07.2014

Grundstück  
Belegenheiten  
Baublock  
Flurstück

####  
507-022  
02191 in der Gemarkung: Wandsbek

### Erweiterung/Umnutzung Katholische Schule St.Joseph-Wandsbek

## GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.



WC

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U1, Busse Wandsbek Markt

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.

Dieser Bescheid schließt ein:

1. Erlaubnis nach § 19 Absatz 1 des Hamburgischen Wegegesetzes (HWG) in der geltenden Fassung für die Sondernutzung des öffentlichen Weges durch die Baustellenzufahrt.

### **Planungsrechtliche Grundlagen**

Bebauungsplan                      Wandsbek 55  
mit den Festsetzungen: Schule mit Ausweisung von Baugrenzen  
Baunutzungsverordnung vom 15.09.1977

### **Ausführungsgrundlagen**

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer
  - 18 / 3              Flurkartenauszug
  - 18 / 4              Lageplan
  - 18 / 5              Lageplan Baustelleneinrichtung
  - 18 / 6              Grundriss / Untergeschoss
  - 18 / 7              Grundriss / Erdgeschoss
  - 18 / 8              Grundriss / Obergeschoss
  - 18 / 9              Schnitt 1-1 + 2-2
  - 18 / 10            Ansicht

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.  
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

### **Erteilte Abweichungen von öffentlich-rechtlichen Vorschriften**

2. Folgende planungsrechtliche Ausnahme wird nach § 31 Abs. 1 BauGB erteilt
  - 2.1. für das geringfügige Vortreten vor die Baugrenze um 2,14m bis 2,85m im Bereich des Eingangs zur Aula (§ 23 Abs. 3 BauNVO)
3. Folgende bauordnungsrechtliche Abweichungen werden nach § 69 HBauO zugelassen
  - 3.1. für die Führung des zweiten Rettungswegs aus den Räumen im Neubauteil des 1. Obergeschosses über weitere Klassen- und Gruppenräume zum zweiten Treppenraum (§ 31 und § 34 HBauO)

### **Bedingung**

An Abzweigungen notwendiger Flure, an den Zugängen zu notwendigen Treppenräumen, an Kreuzungen sowie an Ausgängen der Rettungswege

müssen dauerhaft und gut sichtbar Sicherheitszeichen nach DIN 4844 angebracht werden. Die Sicherheitszeichen müssen lang nachleuchtend sein.

- 3.2. für die Führung des 2. Rettungswegs aus dem Klassenraum 1+2

### **Bedingung**

An Abzweigungen notwendiger Flure, an den Zugängen zu notwendigen Treppenträumen, an Kreuzungen sowie an Ausgängen der Rettungswege müssen dauerhaft und gut sichtbar Sicherheitszeichen nach DIN 4844 angebracht werden. Die Sicherheitszeichen müssen lang nachleuchtend sein.

- 3.3. für das Überschreiten der Brandabschnittslänge von 40m auf 55m § 28 HbauO

4. Folgende bauordnungsrechtliche Abweichungen wird nach § 69 HBauO **bis auf Widerruf** zugelassen:

- 4.1. für den Verzicht auf die Herstellung der erforderlichen Anzahl der Fahrradplätze § 48Abs.3 HbauO

### **Bedingung**

Zur Zeit handelt es sich bei der Schule um eine Konfessionsschule, die Schüler kommen aus entlegenen Stadtteilen.

Sollte die Schule den Konfessionscharakter verlieren sind Fahrradplätze in voller Zahl wiederherzustellen.

Vor der Aula befinden sich 20 Fahrradstellplätze. Es müssen zusätzlich 40 Stück errichtet werden.

### **Genehmigungseinschränkungen (aufschiebende Bedingung)**

5. Mit den entsprechenden Bauarbeiten darf erst begonnen werden, wenn über folgende Prüfgegenstände ein Ergänzungsbescheid erteilt worden ist:

- 5.1. Standsicherheit  
5.2. Nachweis des Wärmeschutzes und der Energieeinsparung

Diese Einschränkungen verlängern nicht die Geltungsdauer der Genehmigung nach § 73 Absatz 1 HBauO.

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

#####

Unterschrift

**Weitere Anlagen**

Formblatt - Mitteilung über die Innutzungnahme

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

## **Anlage**

### **STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG**

Dieser Bescheid wird im Hamburger Informationsregister veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Informationsregister wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Errichtung

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nichtwohngebäude

Zahl der Vollgeschosse: 2 Vollgeschosse